Wohngebiet "Neue Reihe / Neuer Hof" der Gemeinde Am Großen Bruch / OT Wulferstedt

Aufgrund des §10 Abs.1 des Baugesetzbuches in der zuletzt geänderten Fassung wird nach Beschlußfassung durch den Gemeinderat vom gemäß §10 Abs.3 BauGB folgende Satzung über den Bebauungsplan Wohngebiet wird nach Beschlußfassung durch den Gemeinderat vom . "Neue Reihe / Neuer Hof", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), erlassen.

Teil A - Planzeichnung Maßstab 1:1000 Zeichenfestsetzungen nach PlanZV

Teil B - Text Textliche Festsetzungen auf Planzeichnung

Am Großen Bruch, 30.06.2020

gez. K. Graßhoff (L.S.) Bürgermeister

PRÄAMBEL

Rechtsgrundlagen

Bauplanungsrechtliche Festsetzungen erfolgen auf der Grundlage des Baugesetzbuches (BauGB) in der aktuellen Fassung, in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – BauNVO) in der aktuellen Fassung.

Bauordnung des Landes Sachsen-Anhalt (BauO LSA) in der aktuellen Fassung.

Planzeichenverordnung PlanZV

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und über die Darstellung des Planinhaltes in der aktuellen Fassuna.

VERFAHRENSVERMERKE

Beschlüsse

Die Aufstellung des Bebauungslanes wurde gemäß §2 Abs.1 BauGB am 02.10.2019 von dem Gemeinderat beschlossen

Der Beschluss wurde ortsüblich am 03.10.2019 bekannt gemacht.

Der Gemeinderat hat am 13.11.2019 den Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung zur Auslegung gemäß §3 Abs.2 BauGB beschlossen.

Des Weiteren wurde beschlossen, dass das Verfahren nach §13b BauGB angewandt wird.

Der Gemeinderat hat am 24.06.2020 die vorgebrachten Anregungen und Hinweise der Öffentlichkeit sowie die Stellungnahmen der berührten Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange zum Entwurf des Bebauungsplanes

Das Ergebnis ist gemäß §3 Abs.2 BauGB mitgeteilt worden.

Der Gemeinderat hat am 24.06.2020 den Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung beschlossen.

Die Begründung wurde gebilligt

Am Großen Bruch, 14.07.2020

gez. K. Graßhoff (L.S.) Bürgermeister

BEBAUUNGSPLAN

Wohngebiet "Neue Reihe / Neuer Hof" der Gemeinde Am Großen Bruch / OT Wulferstedt

PLANZEICHNUNG TEIL A

M 1:1000



VERFAHREN

1. Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung hat in der Zeit vom 07.01.2020 bis einschließlich 04.02.2020 gemäß §3 Abs.2 BauGB öffentlich im Bauamt der Gemeinde Am Großen Bruch ausgelegen.

Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann zum Bebauungsplan vorgebracht werden können, am 18.12.2019 ortsüblich bekannt gemacht worden.

Des Weiteren erfolgte der Hinweis, dass die Bekanntmachung sowie die auszulegenden Unterlagen zeitgleich ins gemeindliche Internet-Portal eingestellt werden.

Am Großen Bruch, 12.12.2019

gez. K. Graßhoff (L.S.) Bürgermeister

2. Behördenbeteiligung

Die berührten Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange wurden gemäß §13 Abs.2 Nr.3 BauGB mit Schreiben vom 16.12.2019 zur Abgabe einer Stellungnahme zum Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung aufgefordert.

Sie wurden gleichzeitig über die Auslegung nach §3 Abs.2 BauGB benachrichtigt.

Am Großen Bruch, 16.12.2019

gez. K. Graßhoff (L.S.) Bürgermeister

3. Ausfertigung

Die Satzung des Bebauungsplanes, bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), in der Fassung vom 04/2020 wird ausgefertigt.

Am Großen Bruch, 30.06.2020

gez. K. Graßhoff (L.S.) Bürgermeister

4. Bekanntmachung der Satzung

Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes Wohngebiet "Neue Reihe / Neuer Hof" sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am 09.07.2020 ortsüblich bekannt gemacht worden.

Des Weiteren erfolgte der Hinweis, dass die Bekanntmachung sowie der in Kraft getretene Bebauungsplan ins gemeindliche Internet-Portal eingestellt werden.

In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen (§215 Abs.2 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüche (§44 Abs.3 S.1 BauGB) hingewiesen worden.

Die Satzung ist am 09.07.2020 in Kraft getreten.

Am Großen Bruch, 14.07.2020

gez. K. Graßhoff (L.S.) Bürgermeister

5. Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften § 215 BauGB

Eine nach §214 BauGB beachtliche Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften sowie beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges sind innerhalb eines Jahres nicht geltend gemacht worden.

Am Großen Bruch.

Bürgermeister

PLANZEICHENERKLÄRUNG (PlanZV)

1. Art der baulichen Nutzung

(§9 Abs.1 Nr.1 BauGB) Allgemeines Wohngebiet (§4 BauNVO)

2. Maß der baulichen Nutzung (§9 Abs.1 Nr.1 BauGB, §16 BauNVO)

> Geschoßflächenzahl (GFZ) Grundflächenzahl (GRZ) Zahl der Vollgeschosse

Erläuterung der Nutzungsschablone

Firsthöhe

FH 10m

Art der baulichen Nutzung Grundflächenzahl Geschoßflächenzahl Zahl der Vollgeschosse

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§9 Abs.1 Nr.2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

> Baugrenze offene Bauweise (gem. §22 BauNVO)

nur Einzel- und Doppelhäuser

4. Hauptversorgungs- und Hauptwasserableitungen (§9 Abs.1 Nr.13 u. Abs.6 BauGB)

Hinweis: Die Leitungen sind aus den analogen Plänen von Avacon Netz GmbH und TAV Börde übertraaen worden.

── MSL Mittelspannungsleitung ─────── NSL Niederspannungsleitung - TWL Trinkwasserleitung → SWK Schmutzwasserkanal

5. Verkehrsflächen

(§9 Abs.1 Nr.11 u. Abs.6 BauGB) öffentliche Verkehrsfläche

6. Grünflächen (§9 Abs.1 Nr.15 BauGB)

Private Grünfläche

7. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

(§9 Abs.1 Nr.20, 25 u. Abs.6 BauGB)

O O O O O O Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

(§9 Abs.1 Nr.25a und Abs.6 BauGB)

8. Sonstige Planzeichen

Geltungsbereich des B-Planes

9. Informeller Charakter



vorhandene Bebauung

——γ—— Flurstücksgrenzen **— —** Flurgrenze

32/12) von der Planung betroffene Flurstücke

Kartengrundlage:

Auszug aus Liegenschaftskarte

Abriss geplant

<u>Hinweise zum Denkmalschutz</u>

Im Plangebiet befinden sich mehrere archäologische Denkmale. Gemäß § 14 Abs. 2 DenkSchG LSA bedarf es bei Erdarbeiten auf archäologischen Denkmalen der Genehmigung der Unteren Denkmalschutzbehörde des Landkreises Börde. Der Beginn der Erdarbeiten ist rechtzeitig der Unteren Denkmalschutzbehörde

> Calbische Straße 17 39122 Magdeburg

> > Darstellung

Stand der Unterlagen: Juni 2019 Gemeinde: Am Großen Bruch Maßstab: 1:1000 Gemarkung: OT Wulferstedt Flur: 7 Flurstück: 34/3; 32/11; 32/12; 32/13 Herausgeber:

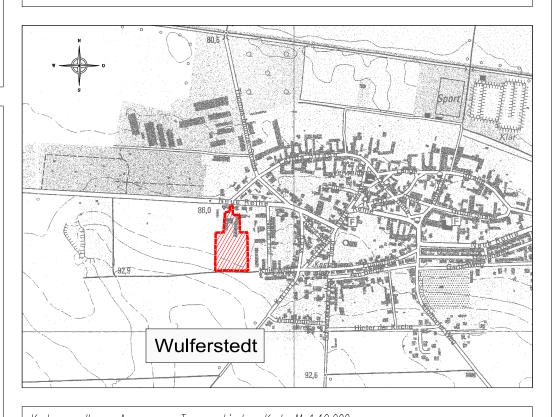
(NAS-Daten aus dem ALKIS vom 30.08.2019, B22-6019513-19)

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt Vervielfältigung erteilt durch: Vervielfältigung erteilt durch Herausgeber Genehmigungsnummer: Aktenzeichen: A18/1-6020358/2012

Auszug Top. Karte - Übersichtsplan

M 1:10000



Kartengrundlage: Auszug aus Topographischen Karte M 1:10.000 [TK10/2019] © LVermGeo LSA(www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de)/A18/1-6020358/2012



Geltungsbereich des Bebauungsplanes

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN - TEIL B

- Art und Maß der baulichen Nutzung §9 Abs.1 Nr.1 BauGB
- 1.1. Die in einem allgemeinen Wohngebiet gemäß §4 Abs.3 BauNVO ausnahmsweise zulässigen Nutzungen werden ausgeschlossen (§1 Abs.6 BauNVO).
- Als unterer Bezugspunkt für Höhenangaben wird die Oberkante der an das Baugrundsück angrenzenden Straßenbegrenzungslinie der Straße "Neue Reihe" festgesetzt. Als oberer Bezugspunkt der Höhe wird der oberste Firstabschluss bzw. die oberste Attika des Gebäudes festgesetzt.
- Höchstzulässige Anzahl der Wohnungen in Wohngebäuden- §9 Abs.1 Nr.6 BauGB Je Einzel— oder Doppelhaus sind maximal 2 Wohnungen zulässig.
- Verkehrsflächen §9 Abs.1 Nr.11 BauGB

An den Außenstellen der Wendeanlage ist eine Freihaltezone von 1m Breite für Fahrzeugüberstände von oberirdischer Bebauung und Bepflanzung freizuhalten, ausgenommer sind Zufahrtsbereiche und ebenerdige Befestigungen.

- Grünordnung
- 4.1. Private Grundstücksflächen
- 4.1.1. Bepflanzung §9 Abs.1 Nr.25a BauGB

Auf dem Baugrundstück im Geltungsbereich B-Plan ist pro angefangene $250m^2$ Grundstücksfläche mindestens ein mittelkroniger Laubbaum oder ein hochstämmiger

4.1.2. Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstige Bepflanzungen – §9 Abs.1 Nr.25a BauGB Innerhalb der in der Planzeichnung festgesetzten Grünfläche ist in einer Gesamtbreite von 3,00m die Pflanzung einer zweireihigen Strauchhecke aus heimischen Laubgehölzen nachfolgender Pflanzqualität vorzunehmen. Vorhandene Gehölze werden integriert.

Die Strauchhecke ist mit einem Reihenversatz von 0,5m auszuführen. 4.2. Pflanzbestimmungen – §9 Abs.1 Nr.25a BauGB

Für alle festgesetzten Pflanzungen unter Punkt 4.1. sind standortgerechte einheimische Gehölze zu verwenden

Alle Gehölze sind zu unterhalten und im Falle ihres Abganges gleichartig zu ersetzen. Für alle Baumpflanzungen ist Baumschulware zu verwenden:

* hochstämmige mittelkronige Laubbaumarten mit mind. 14–16cm Stammumfang * hochstämmige Obstbäume mit mind. 12–14cm Stammumfang

Vorschlag Genolzverwendunger

-Eberesche

a) einheimische Laubbaumarten b) Obstbäume

-Feldahorn alte Obstsorten -Hainbuche * Apfel * Birne -Vogelkirsche –Kaiser Wilhelm -Köstliche von Charneux

> -Rote Sternrenette -Jacob Lebel -Boskoop

b) einheimische Straucharten -Hundsrose -Roter Hartriegel -Eingriffeliger Weißdorn

4.4. Artenschutzrechtliche Festsetzungen

4.4.1. Zum Schutz brütender und aufziehender Vögel ist eine Bauzeitenregelung einzuhalten. Dementsprechend dürfen Gehölzfällungen, Gebäudeabbrucharbeiten und die Baufeldfreimachung im Bereich der derzeitigen Landwirtschaftsflächen nur außerhalb der Brutzeit, d.h. zwischen 01. Oktober und 28. Februar durchgeführt werden. Ausnahmen hiervon sind mit der unteren Naturschutzbehörde abzustimmen.

4.4.2. Im Zuge des Baugenehmigungsverfahrens ist eine Prüfung der betroffenen Ackerflächen auf ihre Hamsterbesiedlung durchzuführen.

4.4.3. Vor dem Abriss der Gebäude ist eine Untersuchung auf eine Besiedlung durch Fledermäuse durchzuführen. Werden Fledermäuse gefunden, sind weitere Maßnahmen mit der unteren Naturschutzbehörde abzustimmen.

IVW Ingenieurbüro für Verkehrs- und Wasserwirtschaftsplanung GmbH



Telefax 0391-4060400 Telefon 0391-4060300 eMail office@ivw-gmbh.eu

-Gellerts Butterbirne

Vorhaben Bebauungsplan Wohngebiet "Neue Reihe / Neuer Hof" der Gemeinde Am Großen Bruch / OT Wulferstedt

kartiert aezeichnet geprüft Reg.Nr.: 2219010 April 2020

bearbeitet Fr. Müller Fr. Scholz gezeichnet April 2020 Satzung Fr. R.Müller geprüft 1.1000 Maßstab Blatt Nr.

V:\2219010\BLP\1_GL\CAD\PLT\BP2219010Wulferstedt_NeueReiheNeuerHof_Satzung.plt/pdi